

Schulcurriculum für die Klassen 5 und 6 im Fach Erdkunde, gemäß dem Bildungsplan 2016

Inhalte	Methoden	Teilsystem	Begriffe
1. Unser Planet Erde <ul style="list-style-type: none"> Unsere Erde im Weltall 	Google Earth Atlas	Teilsystem Erde im Weltraum	Äquator, Breitenkreis, Erde, Erdrevolution, Erdrotation, Globus (als Modell), Gradnetz, Himmelsrichtung, Kontinent, Längenhälfte, Mond, Nordhalbkugel, Ozean, Pol, Sonne, Südhalbkugel
2. Sich orientieren <ul style="list-style-type: none"> Wo ich lebe und lerne Vom Bild zur Karte 	Karten lesen – Entfernungen bestimmen Höhenlinien lesen und ein Höhenprofil zeichnen Schulweg in Google Earth zeichnen	Teilsystem Erdoberfläche <ul style="list-style-type: none"> Grundlagen der Orientierung 	Höhenlinie, Himmelsrichtung, Karte, Kompass, Legende, Maßstab, Navigationssystem
3. Leben in der Stadt- Leben auf dem Land <ul style="list-style-type: none"> Eine Stadt hat viele Gesichter „Magnet“ Stadt Stadt und Land Lebenswerte Stadt der Zukunft 	Ein Luftbild auswerten Gebäudenutzung kartieren	Teilsystem Gesellschaft <ul style="list-style-type: none"> Lebensraum Stadt 	Bevölkerungsdichte, Dorf, Pendler, Stadt, Stadtviertel, Verkehr
4. Wetter untersuchen <ul style="list-style-type: none"> Zu Besuch beim DWD Wetterelemente beobachten und messen 	Klimadiagramme zeichnen und auswerten	Teilsystem Atmosphäre <ul style="list-style-type: none"> Grundlagen von Wetter und Klima 	Bewölkung, Klima, Klimadiagramm, Temperatur, Niederschlag, Wetter, Wind, (Luftdruck), (Luftfeuchtigkeit)
5. Was die Erdoberfläche gestaltet <ul style="list-style-type: none"> Ätna - Fluch und Segen Wo die Erde bebt Fließendes Wasser formt Was das Eis hinterlassen hat Unwetter und Co 	Sich im Internet gezielt informieren	Teilsystem Erdoberfläche <ul style="list-style-type: none"> Gestaltung der Erdoberfläche durch naturräumliche Prozesse in Deutschland und Europa 	Abtragung, (Ablagerung), Fjord, Fluss, Tal, Vulkan Beispiele: Erdbeben, Hochwasser, Sturm, Vulkanausbruch, Sturmflut, Lawine
6. Deutschland und Baden-Württemberg im Überblick <ul style="list-style-type: none"> Bundesländer und Nachbarstaaten Bundeshauptstadt Berlin Landeshauptstadt Stuttgart Großlandschaften in Deutschland 	Eine Tabelle lesen Eine Kartenskizze zeichnen	Teilsystem Gesellschaft <ul style="list-style-type: none"> Lebensraum Stadt Länder der Bundesrepublik Deutschland mit Landeshauptstädten Natur- und Kulturräume <ul style="list-style-type: none"> die naturräumliche Gliederung Baden-Württembergs, Deutschlands (...) beschreiben 	Bundeshauptstadt, Bundesland, Landeshauptstadt Alpenvorland, Fluss, Hochgebirge, Küste, Meer, Mittelgebirge, See, Tiefland

<p>7. Landschaften in Baden-Württemberg untersuchen</p> <p>Die drei Gesichter der Schwäbischen Alb</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wo sind die Flüsse geblieben? • Mit Linsen und Flachs in die Zukunft? • Hightech-Textilien von der Alb <p>Im Oberrheinischen Tiefland</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rhein ohne Schlingen • Land der Sonderkulturen • Immer dichter, immer mehr... <p>Schwarzwald – überall gleich?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schatzkammer Wald – nützen und schützen • Der Schwarzwaldhof – zurück in die Zukunft • Vom Bauerndorf zum Ferienort 	<p>Einen Raum untersuchen</p>	<p>Natur und Kulturräume:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse ausgewählter Räume in Deutschland und Europa: Zusammenhänge zwischen naturräumlicher Ausstattung und menschlicher Nutzung an folgenden Raumbeispielen erklären sowie Vorteile einer nachhaltigen Nutzung altersgemäß beurteilen: eine Landschaft Baden-Württembergs, z.B. Oberrheinisches Tiefland, Schwarzwald, Schwäbische Alb, Alpenvorland oder eine andere Landschaft 	<ul style="list-style-type: none"> - Mittelgebirge - Alpenvorland - Nachhaltigkeit <p>Schwäbische Alb: Doline Karsthöhle Schichtstufe Trockental Tropfstein Zeugenberg Landwirtschaft, Industrie</p> <p>Oberrheinisches Tiefland: Grabenbruch Sonderkultur Verkehrsweg</p> <p>Schwarzwald: Deck- /Grundgebirge Forstwirtschaft Nachhaltigkeit Steigungsregen Tourismus Gestein Ausgangsgestein, Boden, Bodentiere, Humus</p>
<p>8. An der Küste</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erlebnistour Wattenmeer • Die Gezeiten • Auf nach Sylt • Im Nationalpark Wattenmeer • An der Ostseeküste • Gefahr und Schutz für die Küste • Hafen Hamburg – Tor zur Welt • Steife Brise – Energie aus der Nordsee 	<p>Methoden anwenden</p>	<p>Natur und Kulturräume</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse ausgewählter Räume in Deutschland und Europa: Zusammenhänge zwischen naturräumlicher Ausstattung und menschlicher Nutzung an folgenden Raumbeispielen erklären sowie Vorteile einer nachhaltigen Nutzung altersgemäß beurteilen: (...) eine deutsche Küstenlandschaft zum Beispiel Nordseeküste oder Ostseeküste (...) 	<p>Nachhaltigkeit</p> <p>Flachküste, Steilküste Watt, Sturmflut</p> <p>Verkehr Verkehrsweg Tourismus</p>
<p>9. Europa im Überblick</p> <ul style="list-style-type: none"> • Europa – ein Kontinent • Europas Landschaften • Europa – Vielfalt und Einheit 	<p>Methoden anwenden</p>	<p>Teilsystem Gesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lebensraum Stadt • ausgewählte Staaten Europas mit Hauptstädten <p>Natur- und Kulturräume die naturräumliche Gliederung Europas</p>	<p>Hauptstadt Staat</p> <p>Küste/Tiefland, Mittelgebirge Hochgebirge, Fluss, See, Meer, Halbinsel, Insel</p>

		beschreiben	
10. Klima und Vegetation in Europa <ul style="list-style-type: none"> • Holzwirtschaft im Nadelwald • Wo die Bäume Laub abwerfen • Vielfältige Landwirtschaft im mittleren Europa • Pflanzen am Mittelmeer – ganz schön clever • Mit oder ohne Regen? – eine Lernaufgabe • Klima und Vegetation in Europa 	Methoden anwenden	Teilsystem Atmosphäre <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen von Wetter und Klima • typische Klimaphänomene charakterisieren Klimazonen Europas <ul style="list-style-type: none"> • Klimazonen Europas anhand von Temperatur, Niederschlag und Vegetation im Überblick charakterisieren • Bezeichnung der Klimazonen entsprechend vereinfachter Klimakarte Zusammenhänge zwischen Klima, Vegetation und land- und forstwirtschaftlicher Nutzung für Nordeuropa, Mitteleuropa und Südeuropa erklären	Maritimes/ ozeanisches Klima kontinentales Klima Golfstrom Tundra borealer Nadelwald Forstwirtschaft Laubwald Mischwald Hartlaubvegetation Regenfeldbau Bewässerungsfeldbau
11. Wirtschaft- ein Rad greift ins andere 11.1 Landwirtschaft: Beispiel- MYSTERY: <ul style="list-style-type: none"> • Kuh Greta hat wenig zu lachen • Wie wirtschaftet Landwirt Karl? • Viel Fleisch für viele • Vom Landwirt zum Energiewirt 	Mystery Betriebserkundung möglich	Wirtschaft: <ul style="list-style-type: none"> • Wechselwirkungen zwischen wirtschaftlichem Handeln und Naturraum • anhand eines Betriebsbeispiels den Zusammenhang von landwirtschaftlicher Produktion, naturräumlicher Ausstattung und Markt erläutern • Erkundung/ Exkursion möglich 	Landwirtschaft Zum Beispiel: Ackerbau Grünlandwirtschaft Sonderkultur regionales Produkt saisonales Produkt Boden
11.2 Industrie: <ul style="list-style-type: none"> • Autos aus Stuttgart • Das größte Chemiewerk der Welt • Von Kohle und Stahl zur „Kulturmetropole“ • Industriestandorte in Deutschland und Europa • Der A 380 – ein europäisches Produkt • Pet-Flaschen, eine praktische Erfindung 		anhand eines Industriestandortes Voraussetzungen und Auswirkungen industrieller Produktion erläutern	Industrie Arbeitskräfte Flächenbedarf Verkehrsweg Rohstoff Standort Nachhaltigkeit
11.3 Dienstleistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Hier wird was geboten • Einkaufen, aber wo? 		anhand einer ausgewählten Region Europas die Wirkung des Dienstleistungsbereich auf den Raum altersgemäß erörtern und Möglichkeiten einer	Nachhaltigkeit Dienstleistung zum Beispiel:

<ul style="list-style-type: none"> • Trauminsel Mallorca? • Anders Reisen, aber wie? 		nachhaltigen Nutzung darstellen	– Tourismus, – Einzelhandel
<p>12. In den Alpen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Faszination Hochgebirge • Vom Meeresboden in die Höhe • Vom Sommer in den Winter – Höhenstufen in den Alpen • Gletscher – Eis in Strömen • Gefahren in den Alpen • Über und durch die Alpen • Vom Bergdorf zum Feriencentrum – Serfaus 	<p>Ein Bild auswerten</p> <p>Alp(en)traum – ein Rollenspiel durchführen</p>	<p>Natur und Kulturräume: Analyse ausgewählter Räume in Deutschland und Europa</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenhänge zwischen naturräumlicher Ausstattung und menschlicher Nutzung an folgenden Raumbeispielen erklären sowie Vorteile einer nachhaltigen Nutzung altersgemäß beurteilen: die Alpen 	<p>Gletscher, Moräne, Lawine, Verkehr, Almwirtschaft, Gebirgsklima, Höhenstufen, Tourismus</p>
<p>13. Räume in Europa untersuchen</p> <p><u>Westeuropa</u> London – Wo Big Ben die Stunde schlägt wird die Metropole aufpoliert</p> <p><u>Östliches Mitteleuropa</u> Masuren – Wo das Eis seine Spuren hinterlassen hat und der Höckerschwan sich mausert... ...machen Menschen gerne</p>	Methoden anwenden	<p>Natur und Kulturräume Analyse ausgewählter Räume in Deutschland und Europa:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein weiterer europäischer Großraum z.B. Westeuropa, Nordeuropa, Südeuropa, Osteuropa <p>Synergieeffekte Teilsystem: Teilsystem Gesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lebensraum Stadt <p>Teilsystem Erdoberfläche</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung der Erdoberfläche durch naturräumliche Prozesse <p>Teilsystem Wirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wechselwirkungen zwischen wirtschaftlichem Handeln und Naturraum 	<p>Stadt Stadtviertel Dienstleistung Tourismus</p>

Quelle: Klett Verlag (2016): Stoffverteilungspläne Baden-Württemberg: TERRA Doppeljahrgangsstufe 5/6 (104603), Bildungsplan 2016, <https://www.klett.de/lehrwerk/terra-gymnasium-1/stoffverteilungsplaene>, Zugriff am 06.09.17.